

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Theaterzettel. 1796-1939
1909-1910**

15.3.1910

Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Dienstag, den 15. März 1910.

33. Vorstellung außer Abonnement.

Zum Besten der Pensionsanstalt des Großh. Hoftheaters:

Die Fledermaus.

Operette in drei Akten, nach Meilhac und Halévy's „Reveillon“ bearbeitet von C. Haffner und R. Gené. Musik von Johann Strauß.

Russische Leitung: Alfred Lorenz.

Spanische Leitung: Peter Damas.

Personen:

Gabriel von Eisenstein, Rentier	Gauts Bussard.
Kosalinde, seine Frau	Ada von Westhoven.
Krantz, Gefängnis-Direktor	Walter North.
Prinz Orlofsky	Gijsella Teres.
Alfred, sein Gesangslehrer	Jan van Gorkom.
Doktor Falke, Notar	Friedrich Erd.
Doktor Blind, Advokat	Käthe Barmerdinger.
Adele, Stubenmädchen Kosalindens	Max Schneider.
Ali-Bey, ein vernachlässigter Ägypter	Hermann Benedict.
Kamufin, japanischer Gesandtschafts-Attache	Karl Lefer.
Murray, ein reicher Amerikaner	Adolf Hallego.
Carifoni, ein Marquis	Wilhelm Kempf.
Krosch, Gefängnis-Auffeher	Ludwig Schneider.
Joan, Kammerdiener des Prinzen	Marie Geride.
Ada, Tänzerin & Oper, Oper, Waise des Prinzen Orlofsky	Margarete Gebhardt.
Melanie, Tänzerin & Oper, Oper, Waise des Prinzen Orlofsky	Albertine Blum.
Faustine, Tänzerin & Oper, Oper, Waise des Prinzen Orlofsky	Leopoldine Pink.
Felicita, Tänzerin & Oper, Oper, Waise des Prinzen Orlofsky	Magdalene Bauer.
Sidi, Tänzerin & Oper, Oper, Waise des Prinzen Orlofsky	
Winni, Tänzerin & Oper, Oper, Waise des Prinzen Orlofsky	
Erster Diener des Prinzen	Franz Frohmann.
Zweiter Diener des Prinzen	Jakob Weisk.
Dritter Diener des Prinzen	Wilhelm Barm.
Vierter Diener des Prinzen	Josef Kauders.

Kamstdiener, Herren und Damen, Bediente.

Die Handlung spielt in einem Salott in der Nähe Wiens.

Vorkommende Tänze, arrangiert von Paula Allegri-Bay.

1. **Spanisch:** Theres Schmidt und Alisebeth Zimmel.
2. **Schottisch:** Berta Gräber, Lina Gräber und Johanna Siebert.
3. **Russisch:** Marie Rapp, Luise Thörer, Ann Eichenhan, Emma Stolze, Frieda Bar.
4. **Böhmisch:** Nina Roth, Berta Peger, Gertrud Rothe und Anna Lebrecht.
5. **Ungarisch:** Luise Stolze und Richard Allegri.

*) Alfred Paul Seidler vom Stadttheater in Zürich als Gast.

Nach jedem Akte eine längere Pause.



Bekanntmachungen.

Leserbücher sind an der Vorverkaufsstelle sowie an der Tages- und Abendkasse zu haben.

Schluss des Vorverkaufs am Vorabend 5 Uhr.

Tageskasse von 11 bis 1 Uhr — Haupteingang.

Abendkasse von 7 Uhr an.

Anfang: **halb acht** Uhr. Ende: einviertel elf Uhr.

Preise der Plätze: Balkon I. Abt. 6.—, Sperrst. I. Abt. 4.50 usw.

Der freie Eintritt ist für heute aufgehoben.

Krank: Julia Hofmann-Bielsfeld.

Spielplan.

- Mittwoch, den 16. März: **44. B. Die Journalisten.** Anfang 7 Uhr.
 Donnerstag, den 17. März: **46. C. Der Bajazzo. Tanzbilder.** Anfang 7 Uhr.
 Freitag, den 18. März: **46. A. Das goldene Kreuz.** Anfang 7 1/2 Uhr.
 Sonntag, den 20. März: **45. C. Lohengrin.** Anfang 6 Uhr.
 Dienstag, den 22. März: **45. B. Siegfried.** Anfang 6 Uhr.

An den beiden Osterfesttagen, Sonntag, den 27. März, und Montag, den 28. März, wird der vor vier Jahren neu einstudierte und vollständig neu ausgestattete **Faust** von Goethe bei aufgehobenem Abonnement in drei Vorstellungen aufgeführt, und zwar:

- Sonntag, den 27. März: Erste Vorstellung (34. Vorstellung außer Abonnement), nachmittags 2 Uhr, Erster Teil — Erster Abend — (bis zur Perseus). Ende 7 1/2 Uhr.
 Zweite Vorstellung (35. Vorstellung außer Abonnement), abends 7 1/2 Uhr, Erster Teil — Zweiter Abend — (Gretchen-Tragödie). Ende 10 Uhr.
 Montag, den 28. März: Dritte Vorstellung (36. Vorstellung außer Abonnement), abends 6 Uhr, Zweiter Teil — Dritter Abend —. Ende 10 Uhr.

Für den Besuch einer einzelnen Vorstellung werden erhoben: für die Vorstellung am Sonntag nachmittags Mittelpreise, für die übrigen beiden je Sonntagspreise. Beim Besuch aller drei Vorstellungen wird eine Preisermäßigung für die nachgenannten Plätze bewahrt, welche gegenüber dem Sonntagspreisen um ein Drittel niedrigeren „Kleinsten Preise“ berechnet werden. Der Besuch der drei Vorstellungen stellt sich also auf:

Logen I. Rang und Balkon	I. Abt. 12 .—
	II. Abt. 10 .—
II. Rang Mitte	I. Abt. 10 .—
	II. Abt. 9 .—
Sperrst. und Parterre-Logen	I. Abt. 9 .—
	II. Abt. 7 .—
II. Rang Seite	I. Abt. 7 .—
	II. Abt. 6 .—
III. Rang Mitte	I. Abt. 6 .—
	II. Abt. 4 .—

Die Abonnement des Hoftheaters erhalten die Eintrittskarten für die drei Vorstellungen am Mittwoch, den 16. März 1910, nachmittags 3 bis 5 Uhr, Reihenfolge C, A, B (Abt. C 3 bis 4 Uhr, Abt. A 4 bis 5 Uhr, Abt. B 5 bis 6 Uhr), und das übrige Publikum den Donnerstag, den 17. März 1910, vormittags 9 Uhr an bis zum Beginn der ersten Vorstellung, also bis Sonntag, den 27. März 1910, nachmittags 2 Uhr in den üblichen Kassenstunden.